

## Belletristische Novitäten

[26539]

von

Maurus Jokai, Hans Hermann,  
D. Elster, R. A. v. Elsberg.

\*

\*

\*

Zur Versendung liegen bereit:

## Das Affenmädchen.

Roman

von

Maurus Jokai.

Ausschließlich ermächtigte Uebertragung von

Ludwig Wechsler.

Ein Band. 15 Bogen 8°.

Geheftet 3 M.; gebunden 4 M. ord.

Der gefeierte ungarische Poet offenbart in diesem von Ludwig Wechsler trefflich verdeutschten Werke alle Vorzüge seines unnachahmlichen Talents: seine erstaunliche Erfindungsgabe, seine glänzende Phantasie und seinen eigenartigen Humor. Im höchsten Grade originell im Stoff wie in der Ausführung fesselt der Roman den Leser von der ersten bis zur letzten Zeile.

## Flammen im Herzen.

Roman

von

Hans Hermann.

Ein Band. 26 Bogen 8°.

Geheftet 5 M.; gebunden 6 M. ord.

Hans Hermann, durch seine früher erschienenen Novellen und Romane als ein echt künstlerische Wirkungen erstrebender Erzähler von eigenartigem Talent bekannt, hat in seinem neuesten Roman ein Werk geschaffen, das hohen poetischen Wert mit ethischem Gehalt vereint und ebenso durch einen idealen Zug den Leser erhebt, wie durch packende Lebenswahrheit in der Zeichnung der Charaktere und der Schilderung der Vorgänge überrascht und fesselt.

## Venus Imperatrix.

Ein Roman

aus dem Berliner Leben

von

D. Elster.

Ein Band. 17 Bogen 8°.

Geheftet 4 M.; gebunden 5 M. ord.

Dieser neue Roman bietet wie alle Elster'schen Arbeiten, einen guten spannenden Unterhaltungsstoff, der durch die von Elster beliebte Anknüpfung an bekannte Zeitereignisse, z. B. an den Distanzritt zwischen Wien—Berlin eine besondere Würze erhält und daher für die Leser von besonderem Interesse sein wird.

## Die Blutgräfin.

(Elisabeth Bathory.)

Ein Sitten- und Charakterbild

von

R. A. v. Elsberg.

Mit Illustrationen.

— Ein Band. 13 Bogen 8°.

Geheftet 3 M.; gebunden 4 M. ord.

Die berühmte ungarische Gräfin des 17. Jahrhunderts, welche das Blut hingemordeter Mädchen als Jungbrunnen ihrer Schönheit benutzte, hat R. A. v. Elsberg zum Gegenstand einer sorgfältigen historischen Untersuchung gemacht, welche den echten geschichtlichen Kern aus den Umhüllungen der Sage herausfährt. Das interessante Zeitgemälde, das der Verfasser entrollt, erhält durch zahlreiche gute Illustrationen — darunter das Porträt der „Blutgräfin“ — noch erhöhte Anschaulichkeit.

\* \* \*

Wir gewähren:

in Rechnung 25%, gegen bar 33 1/3%  
und 11/10

und bitten zu verlangen.

\* \* \*

Vorstehende Bände gehören in den „Cycclus belletristischer Novitäten“ u. werden an die Abonnenten zu den bekannten Bedingungen unverlangt expediert.

\* \* \*

Breslau, den 20. Juni 1894.

Schlesische Buchdruckerei,  
Kunst- und Verlags-Anstalt  
v. S. Schottlaender.

[26530] Wir versandten folgendes Cirkular:

Cöthen, Anh., den 20. Juni 1894.

P. P.

In circa 14 Tagen wird in unserem Verlage erscheinen, jedoch nur auf Verlangen gesandt werden:

## Das Wildern

dessen

verschiedene Arten und  
wirksame Bekämpfung

von

Raoul Ritter von Dombrowski.

Mit vier Tafeln nach Originalzeichnungen des Verfassers und vielen Illustrationen, Initialen und Zierleisten.

Inhalt:

1. Vorwort. 2. Einleitung. 3. Organisation des Schutzdienstes. 4. Das Wildern, dessen Arten und Ausübung; a) Das Fangen des Wildes in Schlingen, Netzen und Garnen; b) Das Wildern mit der Schusswaffe. 5. Die Ausrüstung und das Verhalten der Jägerei im Schutzdienste. 6. Die Auswahl, Erziehung und Abrichtung des Jagdhundes für den Revier-Schutzdienst. 7. Der gesetzliche Schutz gegen Wildfrevler. 8. Die Förderung des Schutzdienstes durch das Vereinswesen; Jagdschutz-Vereine.

Broschiert: 3 M. ord., 2 M. 25 s no.,  
2 M. bar.

Gebunden nur fest oder bar:  
4 M. ord., 3 M. 25 s no., 3 M. bar.

## Partiebezüge:

13/12 Explr. broschiert 24 M. bar,  
gebunden 36 M. bar.

Auf dem Gebiete der Jagdlitteratur machte sich bis jetzt der Mangel eines Werkes bemerkbar, dessen Inhalt das dem Weidwerke so überaus hochwichtige Thema „Das Wildern“ behandelt. — Raoul Ritter von Dombrowski, der bedeutendste Jagdschriftsteller der Gegenwart, bekannt durch seine vorzüglichen jagdzoologischen Monographien und sonstigen weidmännischen Werke, hat sich dieser schwierigen Aufgabe unterzogen und dieselbe in dem oben genannten Buche in glänzendster Weise gelöst. Schon das Inhaltsverzeichnis bietet einen Beweis dafür, dass Dombrowski nichts ausser Acht liess und durch eine Menge angeführter, selbst erlebter Begegnungen und Kämpfe mit Wilderern, sowie praktisch durchgeführte Bekämpfungen derselben bietet das Buch nicht nur eine grosse Anzahl theoretischer Beispiele, sondern auch für jeden Weidmann eine solche Unmasse praktischen Materials, dass wohl kein Jünger der grünen Farbe die Anschaffung des Buches unterlassen wird.

In den Fachzeitschriften, sowie den hervorragendsten Tageblättern dürfte das neueste Dombrowski'sche Werk das grösste Aufsehen erregen und ungeteilten Beifall finden.

Wir werden für ausführliche Besprechungen Sorge tragen und bitten Sie, sich für das Werk gütigst energisch verwenden zu wollen.

Wir wiederholen, dass wir nur auf Verlangen versenden.

Hochachtungsvoll

Paul Schettler's Erben.